

Spitzen

wertig bis aufwärts zu 75 Cents die Elle für

10 Cts.

Jedoch befinden sich nur 5,000 Ellen in der Partie und dieses reicht in einer Saison wie der gegenwärtigen nicht weit, wenn Spitzen an allen gebraucht werden.

Die Thatsache

in diesem außergewöhnlichen Verlaufe ist einfach, ein Fabrikant hatte sozusagen die Partie brach liegen. Wir liefen in dieselbe, erhielten sie zu einem Schleuderpreise und hier ist sie.

Die Partie

umfasst Spitzenbänder in Cluny, Point de Paris, Nottingham, Vals, etc., in weiß, raub und Vinnen Schattierungen. Der wirkliche Werth dieser Waaren ist von 20 bis 75 Cents die Elle.

Die Auswahl so lange sie aushalten zu

10 Cents

die Elle.

Globe Warehouse.

Geld in Ihrer Tasche

ist bequem für Sie und Andere aber es vermehrt sich nicht. Geld, das man im Grunde verbirgt, ist weder bequem, sicher noch produktiv. Geld macht Geld, wenn Sie ihm eine Gelegenheit geben. Und wenn Sie es in eine Sparbank legen, wird es sowohl sicher als auch bequem sein, so lange es arbeitet.

Wir zahlen 3 Prozent jährlich

auf alle bei uns deponierten Summen.

Scranton Spar Bank,

120-122 Wyoming Ave.,

Scranton, Pa.

M. J. Buttermann,

(früher mit Geo. Schläger),

Amsden Gebäude, 114 Washington Ave., direkt gegenüber dem alten Schläger Store,

Schlosser u. Schleifer.

Reparatur Schlosser, Schirme u. s. w., schließt Nährmesser, Scheren und Werkzeuge jeder Art, und hat einen vollen Vorrath von Sperrnageln, Hühnergräben und sonstigen in sein Fach einschlagenden Artikeln.

The Fernery

(Eigentliche Blumengeschäft)

301 Washington Ave.,

Scranton, Pa.

Telephon 230.

Schultheis & Co.

Wölkers, Weilmann und Bzielmann,

Maurer, Kontraktoren, Baumeister,

Zimmer 514-515 Meads Gebäude, Scranton.

Wir übernehmen alle Arbeiten.

Gebrüder Schneider,

Plumbers und Metall-Arbeiter.

601 und 603 Cedar Avenue.

Dändler in Ofen, Blech- und Eisenwaaren, für

Kanäle und zum Hausgebrauch.

Willefbare Nachrichten.

In der Gaylord Zech in Plymouth ist ein Streik erklärt worden.

Der Aktib. John B. Smith verstarb vorletzten Dienstag im Alter von 85 Jahren zu Forty Fort. Der Verstorbene war der eigentliche Begründer von Plymouth, wofür er 1819 geboren wurde.

Im Alter von 65 Jahren verstarb dahier am vorletzten Sonntag Herr John Kronenburger in seiner Wohnung, 606 Maple Avenue und Franklin Straße. Er hinterläßt die Witwe und zwei Stiefkinder.

Der Scranton Krieger-Verein wird am Sonntag, den 14. August, dem hiesigen Krieger-Verein einen freundschaftlichen Besuch abstatten und letzterer trifft umfassende Vorkehrungen zum Empfang und Unterhaltung der werthen Kameraden.

Gegen 26 Nüchthändler von Willefbare und Hasleton sind Auflagen wegen Veräufschung der Milch erhoben worden und ein Vorverhör in der Angelegenheit sollte gestern stattfinden. Es wird behauptet, daß in der Veräufschung dieses Artikels die hiesigen Händler all ihren Kollegen im Staate voraus sind.

Die Demokraten von Yuzerne County haben ihren County Convention auf den 23. August festgesetzt. In einer am Dienstag abgehaltenen Sitzung des County Comites erklärte John W. Gorman, der erbitterte Gegner der Republikanischen Partei, daß die demokratische Partei keine ganze Kraft widmen müsse. Man darf jetzt erwarten, daß die demokratische Politik mehr ausgesprochen im Interesse der Republikaner geleitet wird.

Vitrosen.

Die neue Brauerei soll hinter Broad Straße, entlang der Laurel Avenue, errichtet werden, wo die Compagnie drei und einhalb Aker Land von der Pennsylvania Kohlen Compagnie erworben hat. Mit dem Bau soll sofort begonnen werden.

Die Unterhandlungen für eine Verleugung des Kaufpreises Streites, der nun schon über drei Monate anhält, sind wieder durchgefallen und das Ende scheint noch immer in weiter Ferne. Der Streik hat zur Folge, daß nur wenig Arbeit im Verkauf gethan wird.

Frank Sipla von Durha stürzte gestern in den Zwin Schacht der Seneca Kohlen Compagnie und war auf der Stelle todt. Der Mann war eben nach vollendetem Tagewerk nach oben gefahren, verlor beim Verlassen des Hebeapparates das Gleichgewicht und fiel den 500 Fuß tiefen Schacht hinab.

In dem Convent der Winerarbeiter zu Pittston letzte Woche wurde die Exekutiv-Behörde ermächtigt, in irgend einer Sache einen Streik zu inszenieren, wo die Eigentümer es verweigern, laut der Entscheidung des Schiedsrichters Wright, die Löhne der „Checkweighmen“ zu bezahlen. Da in verschiedenen Zechen dies nicht gethan worden ist, so ist es leicht möglich, daß in denselben ein Streik beordert werden wird. In ein oder zwei Tagen wird die Exekutiv-Behörde eine Sitzung abhalten und dann die Frage endgültig erledigen.

Ausstellung der Darmstädter Künstlerkolonie.

Zu einer überaus glänzenden Feier gefaltete sich die Eröffnung der zweiten Ausstellung der Künstlerkolonie in Darmstadt. Sie erfolgte in Anwesenheit des jungen Großherzogs, der ein außerordentliches Interesse für die Ausstellung bekundete. Der kunstsinigste Landesherzog beschränkte seine Anteilnahme an der Feier nicht bloß auf das Beschaun der Kunstwerke, sondern er gab auch in einer bemerkenswerth scharf pointierten Rede seinen Ansichten über die moderne Kunst breiten Ausdruck. Seine Ideen stehen bekanntlich im schroffen Gegensatz zu denen Kaiser Wilhelms.

Wie ist dies!

Wir bieten einhundert Dollars Belohnung für jeden Fall von Raub, der nicht durch Einbruch von Geld-Schatz-Kästchen begangen worden ist.

A. J. Whelan & Co., Eisenh., Toledo, O. Diese Unternehmungen, haben A. J. Whelan seit den letzten 15 Jahren gefahrt und halten ihn für vollkommen ehrenhaft in allen Geschäftsvorfällen und finanziell befähigt, alle von seiner Firma eingegangenen Verbindlichkeiten zu erfüllen. Whelan & Co., Großhandels-Druckerei, Toledo.

Walding, Kinnon & Marvin, Großhandels-Druckerei, Toledo, O. Walding's Raub-Kästchen sind in allen gemauerten und nicht durch das Feuer und die heftigsten Überfälle des Feuers geschützt. Preis 75 Cents für die Kiste. Verkauf von allen Wochenschriften. Walding's Familien Viten sind die besten.

Stadtrath.

Select Council, 21. Juli.

Die Frage, ob die Vizegelder der Stadt ohne Abzug von Commissionen seitens des County Schatzmeisters erhalten werden sollen, wurde in einem Schreiben des Stadt-Controllers an diesen Zweig angeregt, indem er darauf hinwies, daß, wie gewöhnlich jedes Jahr, der Betrag der Commissionen bei den Bewilligungen abgezogen wurde, für dieses Jahr \$8,748 machend. Da noch Fehlbeträge von \$5,819.96 an Hand sind, so möchte der Controllor die Frage erledigt haben, damit die erstere Summe zur Bezahlung der Fehlbeträge und, soweit es geht, auch zur Begleichung von Judgments benutzt werden kann. Das Schreiben wurde an den Controllor und Anwalt überwiefen, sowie eine Resolution von Maloney über dieselbe Angelegenheit, die den Anwalt anweist, in Erfahrung zu bringen, ob der County Schatzmeister beabsichtigt, die ganze der Stadt zufallende Summe von Vizegeldern auszugeben. Die \$100,000 Bond-Ordinanz wurde ohne weiteres von erster und zweiter Lesung bestätigt und die \$38,000 Abzugskanal Bond-Ordinanz bis zur nächsten Verammlung liegen gelassen, damit beide zu gleicher Zeit endgültig angenommen werden können.

Das Comite machte keinen Bericht über die Resolution, die dem County Steuercollektor Jennings eine Amtsstube in der städtischen Halle einräumen sollte. Jene Resolution wurde bestätigt, welche den Controllor anweist, seine Amtsstube nach den früheren Zimmern der Schul-Behörde zu verlegen, damit der Direktor der öffentlichen Sicherheit seine Zimmer einnehmen kann.

Maloney reichte eine Anzahl Entschädigungsforderungen von Pheips Straß-Bürgern ein, doch wurden sie außer Ordnung erklärt, weil sie in jedem Falle die Summe von \$100 übersteigen. Mayor Connell überreichte die Ernennungen der Magistraten Howe, Moses, Fidler und Storr und dieselben wurden bestätigt. Folgende Resolution wurden eingebracht und bestätigt: Maloney—Der Direktor der öffentlichen Sicherheit anzuweisen, die D. & H. Co. auszuweisen, an Sonntagen an der Ost Market Straße Kreuzung einen Wächter anzustellen. Maloney—Daß der Direktor der öffentlichen Werke Pläne anfertigen lasse für einen Abzugskanal, um den Poplar Straße Abzugskanal zu erleichtern. Mehrere Resolutionen wurden referirt, die Tanghalle Ordinance ward mit mehreren Amendements bei erster und zweiter Lesung angenommen und jene für Steinplatten Setzen an gewissen Straßen der 1. Ward wurde endgültig bestätigt. Die Ordinance für verschiedene elektrische Lichter wurde bei dritter Lesung so amendirt, daß sie auch Lichter an Poplar Straße und Penn Avenue und Clay Avenue und Poplar Straße einschließt.

Auch Carl Schurz für Parker.

Carl Schurz, der altbekannte Vorkämpfer des Deutschthums und bekannter Republikaner von New York, hat von seinem Vandiden am Yale College folgendes Schreiben an den demokratischen Präsidentschafts-Candidaten Richter Parker gerichtet:

„Nicht als Parteimann, sondern als Unabhängiger fühle ich mich gedrungen, dem Richter Parker meine Hochachtung zu bezeugen. Die Grundzüge und Meinungen in Bezug auf die Währungsfrage, den Tarif, den Imperialismus und die Zivilistenreform, zu denen er sich bekennt, empfehlen sich Leuten meiner Denkart. Aber wenn ich als Unabhängiger Zweifel hegte, welchem Kandidaten ich meine Stimme zu geben verpflichtet sei, so sind diese Zweifel durch Herrn Parker's Handlungsweise betreffs der Bedingungen seiner Nomination vollständig gehoben worden. Indem er dem amerikanischen Volke ein so edles Beispiel moralischen Muthes und bürgerlicher Tugend gab, hat er der Republik einen unerschöpflichen Dienst geleistet. Es ist gerade solch ein Beispiel, dessen unser öffentliches Leben bedürftig ist. Je höher Herr Parker diese Standarte hält, um so höher wird er in der Achtung und dem Vertrauen seiner Vandleute stehen und um so sicherer werden sie ihn des höchsten Amtes werth erachten.“

Don der Südseite.

Die jährliche Excursion der Wollen-Fabrik erfolgt am 6. August nach Lake Vidore.

Die Eheleute Chas. Weiß von Crown Avenue sind durch die Ankunft eines munteren Knäbchens erfreut worden.

Herr und Frau Fred. L. Terpe sind gestern von ihrer Europareise zurückgekehrt, die ihnen augenscheinlich sehr gut bekommen ist.

Frau John Dickman und Kinder reisten am Samstag nach Deutschland, wo sie den Sommer bei Verwandten verleben werden.

Der Geklein der neuen Kirche der Nationalität soll am kommenden Sonntag von Bishop Hoban mit entsprechenden Feierlichkeiten gelegt werden.

Der Ausflug der Arbeiter Fortbildung- und Kranken-Unterstützungs-Vereins erfolgt kommenden Sonntag nach Waldner's Klondike Park.

Herrmann, das 4 Monate alte Söhnlein des Friedrich Werner von Vocust Straße, farb am Freitag und wurde am Sonntag im Forest Hill Friedhofe beerdigt.

Am Sonntag, den 7. August, hält die Scranton Sängerrunde in Graf's Wäldchen einen Ausflug ab, für welchen ein reges Comite die nöthigen Vorbereitungen trifft.

Zwischen 12 und 1 Uhr am Freitag Morgens wurde die Feuerweh nach der Zanag Price Wohnung an Maple Straße gerufen, wo ein Streichhölzchen Kleider entzündet hatte. Der angerichtete Schaden ist unbedeutend.

Anthony Dougherty von Birney Avenue wurde Montag Nacht an Sanders Straße, als ein Pferd zur Seite sprang, von der Deichsel über dem Herzen getroffen und beinungslos gemacht. Sein Zustand war zur Zeit ein kritischer.

Der an dem Steinbruche entlang der Laurel Aue angestellte Italiener Barnino Tiffino, von 1025 Brook Straße, stürzte gestern einen 70 Fuß hohen Abhang hinab und trug schwere Verletzungen davon, doch erwartet man seine Genesung.

Der 18 Jahre alte Karl Sadelmeyer von Cherry Straße, der zwei Tage zuvor in dem Hospital für Schwindsüchtige farb, wurde Freitag im Forest Hill Friedhofe beerdigt, nach einem Trauerdienst in der St. Marien Kirche, den Pfarrer Christ leitete.

Die Knaben Joseph Haskins von Irving Avenue und Karl Hofar von Brook Straße wurden Montag verlegt, als sie mit einem „Truck“ bei dem Laurel Linie Tunnel spielten. Haskin erhielt mehrere zerdrückte Finger und Hofar das Bein verlegt.

Philip Monroe und Nicholas Ruski, die am Sonntag zuvor an dem Karlewall auf dieser Seite betheilt waren, wurden Freitag aus dem Hospital entlassen und dann sofort verhaftet. Monroe ward bei dem folgenden Verhöre \$10 befristet und Ruski unter \$200 Bürgschaft als ein Zeuge gestellt.

In der am Donnerstag Nacht abgehaltenen Verammlung des Scranton Athletic Club wurde der Contract für dessen neue Halle an Baumeister Peter Stipp überwiefen, dessen Angebot \$6,650 beträgt. Die Arbeit soll innerhalb zehn Tagen in Angriff genommen werden und in fünf Monaten fertig sein.

Pelly, die noch nicht 16 Jahre alte Tochter des Bierbes Mathias Wagner von Prospect Avenue und Cherry Straße, brannte trotz des elterlichen Verbotes mit dem Schankhelfer Walter Frankiewicz vom White Eagle Hotel an Lackawanna Avenue am verflochtenen Donnerstag durch und beide wurden am gleichen Nachmittag in Binghamton als Ehepaar eingekerkert.

Duell von oben begünstigt.

In der Bayerischen Zweiten Kammer verlas der Abgeordnete Fein, das bekannte Entrennsmittel, einen Erlaß des Kriegsministeriums, w. H. H., woraus ersichtlich ist, daß letzterer die öffentlich bekämpften Offiziers-Quelle insgeheim begünstigt. Der Erlaß verbandt der Cheirungs-Affaire des Majors Seig mit der Gattin des Veitnants Pfeiffer seine Entschuldig. Kommandant und Cheirath bemühten sich, das Duell zu verhindern. In dem genannten Erlaß wurde jedoch hervorgehoben, daß in manchen Fällen, wie in dem vorliegenden, ein Austrag mit den Waffen unvermeidlich sei. Infolge dieses Erlasses fand der Zweikampf statt, der mit dem Tode des Majors Seig seinen tragischen Abschluß fand.

Aus dem oberen Thale.

(Archibald Correspondenz.)

Die „German Cut Glas Compagny“ zu Jersey läßt ihre Werke vergrößern, da ihr Geschäft prosperirt. Der neue Anbau wird 100 Angestellte mehr aufnehmen.

Einbrecher stießen Montag Nacht zwei Vorderfenster des Union Cash Store zu Beschilde ein und entnahmen demselben drei paar Schuhe und eine große Wassermelon.

Joseph Phillips, ein bekannter Bürger von Jersey, fiel spät Samstag Nacht die Kellertreppe hinab und man befürchtete zur Zeit, daß er eine Gehirn-erschütterung erhalten hätte.

Der 18 Jahre alte Pole Waffie Etzy wurde vorletzten Mittwoch Nacht zu Frieberg verlegt, als er auf den D. & H. Geleisen lief und einem Zuge auswich und dabei direkt vor einen anderen trat.

(Gardner Correspondenz.)

Den Eheleuten Joseph Karl von Green Straße ist ein Söhnlein geboren worden.

Ein unbenuetztes Eishaus entlang den Ontario & Western Geleisen nahe der Seidenfabrik zu Simpson wurde spät Samstag Nacht total durch Feuer zerstört.

In der Black Diamond Zech trug gestern Charles Marley von der Westseite durch ein Sprengloch einen Schädelbruch davon, der ihm spät am Abend das Leben kostete. Der Verunglückte war verheirathet.

Franz, der 5jährige Sohn des Dr. Charles K. Stenon von Nord Main Straße, der eine Woche vor die Stein-treppe bei der Methodistischen Kirche hinabfiel und einen Schädelbruch erhielt, farb Donnerstag Nacht an der erhaltenen Verletzung.

Eine neue Typhus-Epidemie wird hier befürchtet, indem im Laufe dieser Woche nicht weniger als sechs Fälle dieser gefährlichen Seuche angemeldet wurden. Die zwei letzten Erkrankungen sind Frau Gebhardt und Tochter, an der Ecke von Salem Avenue und Terrace Straße wohnhaft.

Dampf wird durch Elektrizität ersetzt.

Die Ersetzung des Dampfes durch Elektrizität auf den Eisenbahnen, das Problem der nächsten Jahre, hat seinen Anfang genommen. Die Vandenberbits geben die West Shore Eisenbahn in eine elektrische Bahn umzuwandeln. Die Durchführung beginnt in aller nächster Zeit auf der Linie Canastota-Hochester. Auch soll die Auburn Zweiglinie der New York Central von Syracuse nach Rochester in eine elektrische Bahn umgewandelt werden. Nachdem die Aenderungen auf den Canastota, Rochester und Auburn Zweiglinien getroffen sind, soll die ganze Linie von New York bis Buffalo in eine elektrische Bahn verewandelt werden. Die Veränderung bedeutet besseren Dienst für das Publikum, Befreiung mancher Gefahren und Unannehmlichkeiten des Dampfsystems und Vermehrung der Fahrgelagenheit, neben aber eine vollständige Umwälzung des bisherigen Eisenbahnwesens.

Sanguiniker geben sich schon der Hoffnung auf eine Reduktion der Frachtrafen und Verbilligung des Personentransports hin. Aber die Bahnen werden sich den Profit so leicht nicht schmälern.

Erst ist die Lage für die Volontomüh-führer. Die „Brotherhood of Sociative Engineers“ gedankt, demnächst eine Verammlung von Delegaten aller Vogen im Umkreise von 500 Meilen von New York zu halten, um den Gegenstand von allen Seiten zu beleuchten. Dieser Beschlus wurde in einer in New Yo. abgehaltenen Verammlung von Delegaten aus 15 Distrikten der Nachbarschaft gefaßt, in der Chef-Ingenieur Zens präsidirte.

Jerry J. Hannigan und Charles J. Denny wurden von Richter Taylor im Kreisgericht zu je 2 Jahren Zuchthaus verurtheilt für eingetragene Betheiligung an den Bestechungs-Transaktionen während ihrer Amtszeit als Mitglieder des St. Louis Stadtrathes.

Obde Parker Notizen.

Frau Thomas McNally von Broadway wurde Montag im Polizeigericht \$25 befristet, weil sie ein unordentliches Haus betrieb.

Edward McLarny, Sohn der Frau Katharina McLarny von Starf Court, beging am Donnerstag zu Pittsburg Selbstmord, indem er sich erschöpf-

William Cassidy von Hampton

Strasse wurde Freitag in der Sloan Mine beim Karrenkoppeln zwischen den Buffern gefangen und in äußerster schmerzlicher Weise gedrückt.

Die chinesische Wäscherei an Süd Main Avenue wurde Montag Nacht um \$5 Baargeld bestohlen, das sich in einer Schublade befand. Man nimmt an, daß Knaben die Einbrecher waren.

Mike Kaderous erhielt Montag in der Mt. Pleasant Zech durch eine Gasexplosion böse Brandwunden am Gesicht und den Händen und mußte im Lackawanna Hospital behandelt werden.

Schwere oder reiche Nahrung im Sommer verursacht fast sicher ein Ueberleiden, aber Dr. August König's Hamburger Tropfen lartzen den schlimmsten Fall und bringen den Magen in eine gesunde Verfassung.

Der Wiener John Grancy, welcher vor mehreren Wochen in der Oxford Zech ein Paß Pulver zur Explosion brachte und dabei schlimm verlegt wurde, farb am Freitag Abend im Westseite Hospital. Die anderen mit ihm verletzten drei Männer haben sich wieder erholt.

Der Alarm von Kasten 323 am Sonntag ward durch einen Brand in der Sommerküche des George Cohen an Pierzelter Avenue verursacht, wo ein überhitzter Ofen das Holzwerk in Brand gesetzt hatte. Die Flammen wurden gelöscht, ehe weiterer Schaden entstand war.

Frau Timothy Murray, eine betagte Frau von Yuzerne Straße, wurde Freitag an Lackawanna Avenue ziemlich schwer verlegt, als sie einen Straßenbahnwagen besteigen wollte. Der Bahnwagen wurde unerwartet in Bewegung gesetzt und die Frau mit Wucht auf das Straßenpflaster geschleudert.

Glatte Schienen, ein Resultat des Regens, verursachten auf dem West Lackawanna Avenue Viadukt am Montag Abend den Zusammenstoß von zwei Straßenbahnwagen. Die meisten Passagiere bemerkten die bevorstehende Collision und sprangen ab, wobei verschiedene leichte Verletzungen erlitten.

Frau M. J. Schneider von Hampton Straße wurde am Montag Vormittag vom Tode aberufen. Die Verstorbene wurde vor 63 Jahren in Deutschland geboren und es überleben sie drei Söhne und eine Tochter. Ihre Beeridigung erfolgte gestern, nach einem Trauerdienst in der deutschen katholischen St. Johannes Kirche, im Friedhof der Gemeinde.

Der 37 Jahre alte Thomas Creagan von Scranton Straße und als Miner in der Bellevue Zech angestellt, wurde Dienstag während der Arbeit von einem Zug karren niedergestoßen und erhielt ein Bein zerdrückt. Man brachte den Verletzten nach dem Moses Taylor Hospital und war eben bereit, das Glied zu amputiren, als der Mann farb. Eine Gattin und fünf Kinder überleben ihn.

Eine geheime Kneipe an Süd Siebenter Straße, von Samuel Miller betrieben, wurde Sonntag Nachmittag von der Polizei ausgehoben. Der Plag war gut mit Bier und Schnapps versorgt. Miller wurde am Montag einem Verhöre unterworfen, da jedoch die Polizei nicht genügende Beweise gesammelt hatte, um eine Ueberführung zu ermöglichen, so ward die Sache verschoben, um ihr Gelegenheit zu geben, dies zu thun.

Vize-Roskopf von Broadway ließ Donnerstag gegen Anthony Charingly und Theodore Bufala von Cherry Str. und Adam Komatski von Prospect Avenue Verhaftsbefehle ausstellen, weil sie am Abend zuvor an der Ecke von Elm Straße und Galby Court für ein \$10 Baargeld und einen goldenen Ring geraubten. Charingly wurde am gleichen Abend dem Gefängnis überhandt. Komatski und Bufala bestanden Freitag auch ein Verhör und wurden dann unter \$500 Bürgschaft für ihr gerichtliches Erscheinen gestellt.

Bert Williams, der in den letzten paar Jahren ein Hummerleben trieb, wurde Samstag in Ermangelung von Bürgschaft auf zwei Auflagen dem Gefängnis überwiesen. Der Kerl befaßt vor einiger Zeit seine Schwägerin von Hampton Straße und Kniff aus, lehrte aber letzte Woche zurück und nachdem er sich als ein Agent einer Piano Compagnie ausgegeben hatte, erlangte er in der John Hollenback Wohnung an Lincoln Heights ein Piano, das er später für \$38 verkaufte. Hollenback jagt Gerüchten ein, welche die Krummheit von Williams zu Tage förderten.

Dr. L. Wehlan, Deutscher Arzt,

322 Mulberry Strasse, zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Office Stunden: Von 2-5 Uhr Nachmittags, abgenommen Sonntags.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt,

240 Adams Ave., Courthouse gegenüber.

Office Stunden: 8-10 Vormittags, 2-4 Nachmittags und 7-8 Abends, Erlangen No. 3572

Dr. G. L. Kiesel, Deutscher Arzt,

515 Lackawanna Avenue.

Office Stunden: 9-10 Vorm., 2-4 Nachm., 7-8 Abends. Büro Telephon, 1036 2; News, 2351.

Dr. Edmond J. Donnegan, Zahnarzt,

110 N. Washington Avenue, Zimmer 22 um neuen Amsden Gebäude.

Es wird deutsch gesprochen.

Herrmann Ohlaus, Deutscher Rechtsanwalt,

Zimmer 605, Handelsbehoerdegebäude, Scranton, Pa.

Frank C. Boyle, Rechts-Anwalt.

Erschließungs- und Entschädigungsfälle Spezialität. Grundeigentum und Collectionen. Burr Gebäude.

D. B. Partridge, Advokat und Rechtsanwalt,

421 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Lorenz & Dörflam, Deutsche Apotheke,

Edo Washington Ave. und Linden Str., Scranton, Pa.

Peter Stipp, Maurermeister und Contraktor,

327 Washington Avenue, gegenüber dem Stadthausgebäude.

Garten-Werkzeuge

Sie finden die richtige Sorte von Garten-Werkzeugen hier zum richtigen Preise.

Günster & Forsyth,

325 und 327 Penn Avenue.

George May, Contraktor und Baumeister,

328 N. Washington Avenue, Scranton, Pa.

Fred. Hummler,

306 Lackawanna Avenue.

Jacob Vog, Deutscher Buchbinder, und Geschäftsbücher-Fabrikant,

311 Centre Straße. Deutsche Bücher und Zeitschriften werden billig und dauerhaft eingebunden.

Victor Rog, SCRANTON HOUSE,

Reben dem D., L. & W. Bahnhof, Lackawanna Ave., Scranton, Pa.



Wir geben Blane Stamps.